Presseinformation

13. Oktober 2011

„Blätterwirbel" weht wieder durch St. Pölten

Eröffnung des Literaturfestivals am 15. Oktober

Als Kombination aus Lesefest und Literaturwoche weht heuer zum mittlerweile bereits sechsten Mal der „Blätterwirbel" durch St. Pölten: Von Samstag, 15. Oktober, bis Sonntag, 6. November, finden dabei im Landestheater Niederösterreich, im Stadtmuseum St. Pölten, im Cinema Paradiso und an weiteren Schauplätzen in der Landeshauptstadt insgesamt rund 20 Veranstaltungen statt.

Eröffnet wird das Literaturfestival am Samstag, 15. Oktober, um 17 Uhr im Landestheater mit einem Eröffnungsvortrag von Ruth Klüger, gefolgt von der Premiere von Henrik Ibsens „Gespenster" in der Regie von Michael Gruner. Am Montag, 17. Oktober, lädt die Stadtbücherei zur Vampirnacht „Der Vampir sind wir" mit Rainer M. Köppl. Fortgesetzt wird am Mittwoch, 19. Oktober, mit Josef Bierbichler, der im Landestheater aus seinem neuen Buch „Mittelreich" liest.

Im Cinema Paradiso werden am Donnerstag, 20. Oktober, bei einem „Kino für die Ohren - Film ohne Bild" preisgekrönte Hörspiele der Fachhochschule St. Pölten vorgestellt. Am selben Tag lesen auch Peter Henisch und Peter Rosei im Rahmen von „Residenz in der Werkstatt" im Landestheater. Am Donnerstag, 20., und Freitag, 21. Oktober, sind im Stadtmuseum Susanne Ayoub, Stefan Slupetzky, Jutta Treiber und Florian Scheuba zu Gast. Am 20. Oktober öffnet auch der Bücherbus am Rathausplatz mit Tausenden Büchern zu Flohmarktpreisen seine Türen.

Die Literarische Gesellschaft St. Pölten präsentiert am Freitag, 21. Oktober, die Preisträger des Literaturwettbewerbs „Litarena 5" sowie die neue Ausgabe der Literaturzeitschrift „etcetera". „Williges Fleisch, schwaches Federvieh. Das österreichische Literaturkochbuch" von Beatrix Müller-Kampel wird am Sonntag, 23. Oktober, im Stadtmuseum vorgestellt. Daniel Glattauer liest am Montag, 24. Oktober, im Cinema Paradiso aus seinem Buch „Mama, jetzt nicht!". Am Freitag, 28. Oktober, steht im Landestheater als Gastspiel der Münchner Kammerspiele Thomas Ostermeiers Inszenierung von Herbert Achternbuschs „Susn" auf dem Spielplan. Ab Samstag, 29. Oktober, untersucht die 51. Literaturtagung des Instituts für Österreichkunde im Hippolyt-Haus unter dem Titel „Immer wieder Familie" Familien- und Generationsromane in der neueren Literatur.

Zudem gibt es noch Lesungen von Friedrich Achleitner (29. Oktober im Stadtmuseum), Kurt Palm (Mittwoch, 2. November, im Rendl-Keller) und Andrej Kurkow (Freitag, 4. November, im Stadtmuseum) sowie am Montag, 31. Oktober, im Cinema Paradiso eine

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

„Nacht des Grauens" unter dem Titel „The Return of the Groschenroman". Abgeschlossen wird das Festival mit „Alle Wetter", einem Abend zum 90. Geburtstag von H. C. Artmann am Sonntag, 6. November, im Stadtmuseum. Während des gesamten Festivalzeitraums verschenkt die niederösterreichische Leseinitiative „Zeit Punkt Lesen" zudem unter dem Titel „So ein Glück" Glücksmomente. Karten bei den jeweiligen Veranstaltungsorten; nähere Informationen und die Programmbroschüre beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600 bzw. http://www.blaetterwirbel.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at